

Inhalt

<i>Jürgen Armbruster/Michael Conty/Uwe Mletzko</i> Vorwort	9
<i>Nikolaus Schneider</i> Geleitwort	11
<i>Johannes Stockmeier</i> Geleitwort	13
 I. Spiritualität – Inklusion – Theologie	
<i>Johannes Eurich</i> Spiritualität und Inklusion	17
<i>Ulf Liedke</i> Anerkannte Vielfalt. Inklusion als Thema der Theologie und der kirchlichen Praxis	32
<i>Corinna Dahlgrün</i> Spiritualität – eine Definition für den Alltag	49
 II. Existenzielle Kommunikation und Spiritualität in diakonischen Unternehmen – Organisationsentwicklung	
<i>Dierk Starnitzke</i> Spiritualität in systemtheoretischer Sicht. Zur Bedeutung der Thema- tisierung von Transzendenz in diakonischen Einrichtungen	65
<i>Uwe Mletzko</i> Glaubensbildung von Mitarbeitenden. Glauben vermitteln – Spiritualität gemeinsam leben	80
<i>Thomas Lunkenheimer</i> Spiritualität in einem diakonischen Unternehmen: Ein Schatz in irdenen Gefäßen	90

Ulrich Nicklaus

Führungsqualität „Vertrauen“ – Quelle guter Zusammenarbeit . . . 101

Karin Irene Voigt

Spiritualität am Arbeitsplatz – *work place spirituality*.

Eine kritische Betrachtung 118

Hilke Osterwald/Günther G. Hahnemann

Geistliches Leben in der Evangelischen Stiftung Alsterdorf –

Briefwechsel zwischen einem Organisationsentwickler und
einer Pastorin 127

III. Für die Seele sorgen

Astrid Giebel

„Leben ist das, was passiert, während wir andere Pläne schmieden.“
Existenzielle Kommunikation, Spiritualität und Selbstsorge in der
Psychiatrie und in der Behindertenhilfe 143

Geertje-Froken Bolle

Der Sprache der Seele auf der Spur 152

Martin Steinbach

Seelsorge ist nicht gleich Therapie – wo hört Seelsorge auf,
wo fängt Therapie an? 157

Doris von Haebler

Seelsorge in gemeinsamer Verantwortung 170

Nicole Frommann

Mut zur Theologie – die Besonderheit und Bedeutung
der Seelsorge in der Psychiatrie 181

Bundesverband evangelische Behindertenhilfe

Seelsorge für Menschen als diakonische Aufgabe – Eckpunkte . . . 191

IV. Existenziell kommunizieren

Birte Schwarz/Klaus Kobert

„Patientenverfügung? – Das dürfen wir ja eh nicht!“ Patienten-
verfügung in einfacher Sprache – ein Erfahrungsbericht aus der
Praxis 201

Vera Maafß

„Sieh mich an!“ – Gehörlose Menschen im Krankenhaus begleiten.
Ein Erfahrungsbericht 217

Laura Köhlmann

Zwischen Liebe, Wut und Schuldgefühlen 228

V. Spiritualität und Religiosität in der Psychiatrie

Bettina Jahnke

Mit Gott, EX-IN und Menschenverstand. Psychosen als Quelle
spiritueller Inspiration – Reiseeindrücke 237

Ronald Mundhenk

Spiritualität und Klinikseelsorge in der Psychiatrie 241

Thomas Beelitz/Georg Stamm

Unterscheidung der Geister in der Psychiatrie: Pastoralpsycho-
logische und psychiatrisch-psychotherapeutische Falldiskussion 247

Dirk Klute

Gar nicht so anders: Gottesdienst mit psychisch erkrankten
Menschen 262

Geertje-Froken Bolle

„Der Lärm verebbt und die Last wird leichter, es kommen Engel
und tragen mit ...“ – Gottesdienst feiern im Kontext psychischer
Erkrankungen 272

Stefanie Koch/Beate Jakob

Depressiv kranke Menschen im Kontext der Kirchengemeinde –
Möglichkeiten und Grenzen der Seelsorge und Begleitung 278

VI. Spiritualität und Religiosität in der Behindertenhilfe

Johannes Peter Petersen

Spiritualität in der Begegnung mit Menschen, die behindert
genannt werden 291

Brigitte Huber

Wie beten Menschen mit („geistiger“) Behinderung? 302

Ulrike Urner

Inklusive Konfirmandenarbeit 317

VII. Geistesgegenwärtig begleiten in der Psychiatrie

Ulrike Eipperle/Stefanie Hecht-Weber/Karin Pfeiffer/

Wolfgang Wierer/Peyman Sadr

Spiritualität in einer Einrichtung für psychisch erkrankte Menschen – „Momente der Besinnung“ im Rudolf-Sophien-Stift in Stuttgart 325

MartinENZ

„Schmecken und sehen, ob der Herr freundlich ist!“ Der etwas andere Bibelkreis in Reutlingen 331

VIII. Geistesgegenwärtig begleiten in der Behindertenhilfe

Gertrud Boguslawski

Spiritualität zum Thema machen. Gedanken und Thesen zum Praxis-Pilotprojekt des Bundesverbandes evangelische Behindertenhilfe 2012–2014 337

Wiltrud Heil/Cristine Meier-Wildberger

„Schmecket und sehet, wie freundlich der Herr ist.“
Snoezel-Andachten im Haus am Wald in den Heilpädagogischen Einrichtungen der Stiftung kreuznacher diakonie –
Ein Werkstattbericht 342

Ruthild Feist

Spiritualität im Alltag leben 360

Birgit Werner

Das „Lichtgebet“ – meine spirituelle Schutzhülle und Kraftquelle 363

IX. Biblische Besinnung

Cornelia Coenen-Marx

Sieh mich an! – Andacht zu Apostelgeschichte 3,1-10 367

Die Autorinnen und Autoren 371